

L. Frankenstein, Buch- u. Musikalien-Verlag
in Breslau, Herrenstrasse 24.

[37914]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Der Kaiser.

Eine Charakterstudie Wilhelms II.

von

Jules Simon.

Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen.

Preis 60 ₤.

Ich liefere nur auf Verlangen à cond. mit 33¹/₃%, bar mit 40% und 7/6.

Es gelang mir, diese hochinteressante Studie, die erst vor kurzem in französischer Ausgabe erschien, zur Uebersetzung für die deutsche Sprache zu erwerben. Dieselbe ist inhaltlich ganz hervorragend durch die vielen persönlichen Anknüpfungspunkte und damit verbundenen Erinnerungen, die der jüngst verstorbene berühmte französische Staatsmann mit Sr. Majestät dem deutschen Kaiser seiner Zeit hatte, und von denen bis jetzt noch gar nichts in die Oeffentlichkeit gedrungen war. Da ich gleichzeitig an alle bedeutenden politischen Zeitungen Rezensionsexemplare versende, wird die Broschüre jedenfalls in nächster Zeit viel verlangt werden, und bitte ich daher, mir Ihre Bestellungen baldigst möglichst direkt per Post zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Breslau, September 1896.

L. Frankenstein.

Auslieferung für Leipzig: Herr Richard Richter.

Wien: Herr Moritz Perles.



Französische Neuigkeiten.

[37901]

Le Colonel XXX, La vérité sur la guerre de Madagascar. 3 fr. 50 c.

Mars, La vie d'Ostende. Album in-8°. 10 fr.

Richepin, Théâtre chimérique. 3 fr. 50 c.

Nos grandes manoeuvres. Les destructions nécessaires. 3 fr.

Annuaire général des finances. 7. année 1896—97. 6 fr.

d'Arthez, Aux jours d'épreuve. (Bibl. des mères de famille.) 2 fr. 50 c.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiqu. Leipzig — Berlin — Paris — Wien.

[37864] Siehe Börsenblatt No. 197.

Es hat keinen Zweck, von Wagner's Aus dem Leben eines schlechten Mannes. 6 *M* ord. brosch. fest oder bar zu bestellen, da ich auch bei Vorausbestellungen in Kommission 7/6 mit 33¹/₃% gebe; gebunden ausnahmslos nur einfach à cond.

Emil Hübner (Ed. Rühls Verlag) in Bautzen.

Dreihundsechzigster Jahrgang.

Beste Ausgaben.

[14083]

Brüder Grimm, Kinder- und Hausmärchen.

Ausgewählt und bearbeitet von

Georg und Lily von Siznycki.

Zweite, durchgesehene Auflage.

Mit 8 feinen Farbendruck nach Aquarellen von Willy Werner.

Vollausgabe. 288 S. 8°. Geb. 1 *M* ord. Feine Ausgabe. 288 S. Gr. 8°. Eleg. geb. 2 *M* ord.

In Rechng. 25%, bar 35%. Freiz. 13/12.

Ferd. Dummlers Verlagsbuchhandlg. in Berlin.

Max Rube in Leipzig.

Ausländisches Sortiment.

[37908]

d'Arthèz, aux jours d'épreuve. 2 fr. 50 c. **Pochette-Dentu** à 60 c.: Montégut.

Carabas. Vol. I. 60 c. **Melanges pour rire**. Vol. II. 60 c.

Mit Enveloppe u. Holzmesser zum Aufschneiden.

Claretie, Bricheateau. Roman. 3 fr. 50 c.

[37312] P. P.

Wir beziehen uns auf unsere, die VII. Auflage von

Pierers Konversations-Lexikon

betreffenden, wiederholten Ankündigungen und lassen dieselben nachstehend nochmals im Wortlaut folgen:

Inserat vom 14. VIII. 94. Bbl. Nr. 187, Seite 4843.

Wir teilen mit, daß wir weiterhin keine neuen Kontinuationsbestellungen mehr, weder auf Lieferungen noch auf Bände, von

Pierers Konversationslexikon 7. Auflage

ausführen können, daß also nur noch komplette Exemplare abgegeben werden.

Den Bedarf für noch laufende Fortsetzungen bitten wir uns baldigst aufzugeben.

Inserat vom 15. I. 95. Bbl. Nr. 12, Seite 254.

Mit Inserat vom 14. August (Börsenblatt Nr. 187) haben wir mitgeteilt, daß wir keine neuen Kontinuationsbestellungen auf

Pierers Konversationslexikon 7. Auflage

annehmen.

Auf verschiedene Anfragen, bis zu welchem Zeitpunkt wir Ergänzungen der noch laufenden Fortsetzungen liefern werden, haben wir diesen Termin auf den 1. Januar 1895 angegeben. Wir verlängern jetzt diesen Termin auf den 1. April 1895 und bitten unsere Geschäftsfreunde, etwaige Nachbezüge bis dahin bewerkstelligen zu wollen.

Inserat vom 9. IV. 95. Bbl. Nr. 83, Seite 1977.

Unter Hinweis auf unsere Inserate in Nr. 12 des Bbl. 1895 und Nr. 187 des Bbl. 1894 teilen wir hierdurch mit, daß wir vom 1. April dieses Jahres ab von

Pierers Konversationslexikon 7. Auflage

nichts mehr liefern.

Nachdem wir seit August 1894 neue Aufträge auf die 7. Auflage des Werkes nicht mehr entgegengenommen haben, sehen wir uns veranlaßt, dieselbe aus dem regulären Sortimentsbetriebe zurückzuziehen und den Ladenpreis freizugeben.

Obwohl die gestellte Frist für Ergänzung erst teilweise bezogener Exemplare schon seit 18 Monaten verstrichen ist, sind wir doch bereit, Nachbezüge — soweit die Bestände ausreichen — zu ermäßigtem Preise zu liefern, wenn uns Aufträge dazu binnen 14 Tagen zugesandt werden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 1. September 1896.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.